

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
34 (1887)**

43 (27.10.1887)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-678573](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-678573)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljährl. Pränum.-Preis 50 M

1887. Donnerstag, 27. Oktober. **N^o. 43.**

Öffentliche Sitzung des Magistrats, Gesamtstadtraths und Stadtraths, am 25. October 1887, Abends 6 Uhr, im MarkthallenSaal.

Es wurde verhandelt:

I. in gemeinschaftlicher Sitzung des Magistrats und Stadtraths:

1. Auf Vorschlag der Schulcommission wurde beschlossen, aus Anlaß der Erkrankung des Professors Harms an der Oberrealschule für die Dauer der Krankheit dieses Lehrers, jedoch längstens bis Ostern k. J., den Candidaten Fricke aus Bremen gegen eine monatliche Vergütung von 125 M und gegen eine monatliche Kündigung zur Vertretung anzunehmen.

2. Der Beschluß vom 27. September d. J., betreffend die Anstellung des Zeichenlehrers Fitzlaff, wurde dahin näher bestimmt, daß die beschlossene Anstellung eine definitive Anstellung habe sein sollen.

II. vom Gesamtstadtrath:

1. Als Vertrauensmänner für die Bildung der Schöffensliste pro 1888 wurden gewählt die Herren Oberbürgermeister von Schrenk, Rathsherr Meinardus und Rathsherr Schaefer.

2. Auf Vorschlag der Armencommission wählte der Gesamtstadtrath an Stelle des auf seinen Wunsch als Armenvater abgehenden Hofzahnarzt a. D. Brunsmann den Bäckermeister Heinrich Böning, Haarenstraße, als Armenvater.

3. Mit dem Beschlusse des Stadtraths vom 17. Mai d. J. zu § 36 der Einnahme der Stadtkasse, betreffend die Wiederabtragung der für Herstellung eines Michelwerks auf dem Pferdemarktsplaz von der Gesamtgemeinde entliehenen 11 000 Mark erklärte sich der Gesamtstadtrath einverstanden.

III. vom Stadtrat:

1. Auf Vorschlag des Magistrats vom 21. d. Mts. erklärte sich der Stadtrath damit einverstanden, daß die Beschluß-



fassung über die Art der Wiederabtragung der für Neuanlegung von Straßenkanälen angelehnten 27 000 *M* — siehe Gemeindeblatt pro 1887 Nr. 21, Seite 127 — bis dahin ausgesetzt werde, daß über die weiteren Kanalisationspläne und über die dazu erforderlichen Mittel werde beschlossen werden.

2. Auf den Antrag des Magistrats vom 6. d. Mts. betreffend Beihilfe für die Baugewerkschule, wurde beschlossen, den Magistrat zu ersuchen, zunächst eine gutachtliche Aeußerung des Stadtbaumeisters über die Verhältnisse der gedachten Anstalt einzuziehen und das Gutachten dem Stadtrathe mitzutheilen.

3. Der Antrag des Magistrats vom 6. d. Mts., betreffend Bewilligung 1080 *M* für einen zu engagirenden Ingenieur behufs Fertigstellung des Kanalisationsprojekts wurde angenommen.

4. Der Antrag des Magistrats 19. d. Mts. um Nachbewilligung einer Summe von 1268 *M* 47 *S* zu den Unterhaltungskosten der Hafenanstalten wurde angenommen. — In einer sich hieran anschließenden Besprechung wurde hervorgehoben, daß es im Interesse der Stadt Oldenburg nothwendig sei, bei Gelegenheit der Weserkorrektur auch eine Korrektur der unteren Hunte vorzunehmen. — Der Magistrat wurde ersucht, beim Großherzoglichen Staatsministerium dahin vorstellig zu werden, dasselbe wolle dem in nächster Zeit zusammentretenden Landtage eine Vorlage wegen Correction der Hunte zugehen lassen.

5. Das Schreiben des Magistrats vom 19. d. Mts., betreffend die Verschiebung des Termins zum Bezuge des neuen Rathhauses, wurde mitgetheilt, der Stadtrath erklärte sich mit der vom Magistrat vorgeschlagenen Verschiebung bis zum 1. Februar f. J. einverstanden und überließ es dem Magistrat, eventuell schon vor diesem Termine einzuziehen. Die durch die Hinaussetzung des Einzuges erwachsenden Kosten, nämlich Miethen für das als provisorisches Rathhaus benutzte Nolte'sche Haus für 3 Monate 450 *M* und Vergütung für Reinigung, Heizung zc. der Geschäftsräume 90 *M* wurde vom Stadtrath bewilligt.

IV. vom Gesamtstadtrath:

1. Das Register über Ansetzungen von Militärpersonen zu Gemeindeabgaben pro 1887/88 wurde dem Gesamtstadtrath vorgelegt und erklärte derselbe, daß er Bemerkungen dazu nicht zu machen habe.

Uebersicht

über die im Bezirke der Stadt- und Landgemeinde Oldenburg im
Monat September 1887 vorgekommenen Eheschließungen, Geburten
und Sterbefälle.

1. Eheschließungen.

	Stadtgem.	Landgem.
Geschlossene Ehen im Ganzen	12	5
Darunter waren Eheschließungen in denen Mann und Frau noch nie verheirathet	10	5
Mann Wittwer, Frau ledig	—	—
Mann ledig, Frau Wittve	2	—
Mann und Frau verwittwet	—	—
Mann oder Frau geschieden	—	—
Mann und Frau evangelisch	12	4
Mann und Frau katholisch	—	1
Mann und Frau jüdisch	—	—
Mann evangelisch, Frau katholisch	—	—
Mann katholisch, Frau evangelisch	—	—
Mann christlich, Frau nicht christlich	—	—
Mann nicht christlich, Frau christlich	—	—
Mann und Frau nicht christlich	—	—

2. Geburten.

Anzahl der Geburten überhaupt	49	25
Anzahl der Geborenen derselben	49	25
Darunter waren:		
Einfache Geburten und Geborene	49	25
Mehrlings-Geburten	—	—
Geborene derselben	—	—
Knaben	25	11
Mädchen	24	14
lebendgeboren { Knaben	22	10
{ Mädchen	23	14
todtgeboren { Knaben	3	1
{ Mädchen	1	—
Ehelich { lebend { Knaben	22	9
geboren { geboren { Mädchen	22	14
{ todt { Knaben	3	1
{ geboren { Mädchen	1	—
Unehelich { lebend { Knaben	—	1
geboren { geboren { Mädchen	1	—
{ todt { Knaben	—	—
{ geboren { Mädchen	—	—

3. Sterbefälle.

	Stadtgem.	Landgem.
Gestorben überhaupt	37	8
Darunter aufgefundenen Leichen	—	—
Männliche Gestorbene	15	3
Weibliche Gestorbene	22	5
todtgeboren { Knaben	3	1
{ Mädchen	1	—
Verstorbene Kinder { Knaben	6	2
unter 5 Jahre alt { Mädchen	4	1
Ledige { Männlich	10	2
{ Weiblich	12	1
Verheirathete { Männlich	3	—
{ Weiblich	3	4
Verwittwete { Männlich	2	—
{ Weiblich	7	—
Geschiedene { Männlich	—	—
{ Weiblich	—	—

Oldenburg, den 15. October 1887.

Der Standesbeamte.

Noell.

Verantwortlicher Redacteur: Beseler.

Druck und Verlag von Gerh. Stalling in Oldenburg.